



Mitglied in folgenden Organisationen:

Paritätischen Wohlfahrtsverband – Gesamtverband e.V. (DPWV), World Pancreatic Cancer Coalition (WPCC), Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V. (HKSH-BV), Deutsche Diabetes Föderation e.V. (DDF), Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen (GRVS), Deutscher Pankreasclub (DPC) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheiten von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e.V. (GASTRO-LIGA) und der Pancreatic Cancer Europa (PCE)

Autor:  
Ansgar Geilich Rgl

Datum:  
20.12.2020

Regionalgruppe:  
Rg-Nr: 65  
Wiesbaden / Rheingau

## „Empathie-Award“ Preis für stellvertretenden Regionalgruppenleiter

Am 09.12.2020 wurde unserem stellvertretenden Regionalgruppenleiter Michael Husmann eine besondere Auszeichnung zuteil. Patienten, pflegebedürftige Menschen, Verwandten, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Einrichtungen, Pflegeheimen etc., aber auch aus Ambulanten Pflegediensten suchten nun schon im dritten Jahr für die AOK Hessen im gesamten Bundesland authentische Personen heraus, die sich in ihrer besonderen Art um ihre Patienten kümmern. Durch eine dreiköpfige Jury wurden vier Pflegerinnen/Pfleger aus den Einsendungen ausgesucht. Einer von den Vieren war Michael Husmann.

„Dass man Geschichten über mich an die AOK weitergegeben hatte, hat mir vorher niemand gesagt“, bemerkt M. Husmann lachend. Er war überrascht und gleichzeitig erfreut, dass er diesen Empathie-Preis der AOK Hessen erhalten hat. Es sei schön, dass seine Arbeit durch diese Ehrung gewürdigt wurde.

Die dreiköpfige Jury der AOK Hessen hat die Art und Weise, wie Michael Husmann seinen Dienst verrichtet derart überzeugt, dass seine Nominierung von vorne herein in die engere Wahl kam. Nicht nur, dass er sein Handwerk vorzüglich versteht, er bringt auch mit seiner humorvollen Art die Patienten ein wenig auf andere Gedanken, so die Leiterin des AOK-Beratungszentrums in Wiesbaden, Dorothee Rueßbült. Als aktiver Chorsänger regt er seine Patienten zum Mitsingen an. Seine Auswahl reicht von volkstümlich bis klassisch und darüber hinaus. Hiermit animiert er seine Patienten zum Mitsingen und bringt so etwas Abwechslung in den oft tristen Alltag gerade in Zeiten der Pandemie. Manch einer der oft betagten Patienten erinnert sich dann auch an die Lieder, die er in früheren Jahren selbst einmal gesungen hatte und singt diese mit.

Hat ein Patient Geburtstag oder sonst einen besonderen Anlass, so hat er gleich ein selbst getextetes Gedicht parat.

Mit einem solchen Mitarbeiter, der seit 1990 als Vollzeitkraft in seinem Team, dem Ambulanten Pflegedienst Rheingau in Kiedrich beschäftigt ist, zu arbeiten, sei mit Gold nicht aufzuwiegen, so sein Pflegedienstleiter.

**AdP e.V. Bauchspeicheldrüsenerkrankte**  
Bundesgeschäftsstelle  
Thomas-Mann-Str. 40, 53111 Bonn  
Telefon: 0228 33889-251  
Telefax: 0228 33889-253  
E-Mail: [bgs@adp-bonn.de](mailto:bgs@adp-bonn.de)  
Internet: [www.adp-bonn.de](http://www.adp-bonn.de)

**Vorstand des AdP e.V.:**  
Herr L. Otto, Vorsitzender  
Herr F. Möhlenbrock, 1. stellv. Vorsitzender  
Frau A. Raih, 2. stellv. Vorsitzende  
Herr H. Kotyrba, Beisitzer  
Frau B. Fricke, Beisitzerin  
Herr M. Erlenburg, Beisitzer  
Herr J. Schäfer, Beisitzer

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Köln Bonn  
IBAN: DE20 3705 0198 1900 8459 08  
BIC: COLDSDE33XXX  
Steuer-Nr.: 205-5758-1526  
Gefördert durch:



Michael Husmann ist seit 04.04.2018 Mitglied in der AdP Regionalgruppe 65 Wiesbaden / Rheingau und unterstützt seit dieser Zeit die Regionalgruppe als stellvertretender Leiter. Der Regionalgruppenleiter freut sich einen solchen Vertreter zu haben und gratuliert zur Auszeichnung.



Das Bild zeigt die Leiterin des AOK-Beratungszentrums in Wiesbaden, Dorothee Rueßbült die Michael Husmann ein Blumenbudget überreicht.